

Mitteilung an die Medien zum Geschäftsabschluss 2006 der Vontobel-Gruppe
15-03-07



Anstieg der betreuten Kundenvermögen um rund 24% auf CHF 71 Milliarden

Vontobel-Gruppe steigert Jahresgewinn um 40% auf Rekordniveau von CHF 256 Millionen

Die Vontobel-Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2006 einen Reingewinn von CHF 256.1 Millionen. Ein zweistelliges Gewinnwachstum in allen Geschäftsfeldern führte zu einer Resultatssteigerung von 40% gegenüber dem Vorjahr.

Der Vontobel-Gruppe waren per Ende 2006 Vermögen von CHF 108.3 Milliarden anvertraut (Vorjahr 88.9 Milliarden). Die betreuten Kundenvermögen konnten um rund 24% auf CHF 71.2 Milliarden gesteigert werden. Das Netto-Neugeld erhöhte sich deutlich auf CHF 4.5 Milliarden (Vorjahr 1.4 Milliarden), davon entfielen CHF 1.1 Milliarden auf das Private Banking und CHF 3.8 Milliarden auf Asset Management & Investment Funds, während das Investment Banking einen Abfluss von CHF 0.4 Milliarden zu verzeichnen hatte.

Die Eigenkapitalrendite konnte von 16.2% auf 21.6% verbessert werden bei hohen Eigenmitteln von CHF 1.3 Milliarden.

Angesichts des Rekordergebnisses wird der Verwaltungsrat der Generalversammlung der Vontobel Holding AG eine Erhöhung der Dividende um 25% auf CHF 2.- vorschlagen.

"Die Vontobel-Gruppe nutzte 2006 das vorteilhafte Geschäftsumfeld und erzielte ein Rekordergebnis. In allen Geschäftsfeldern erwirtschafteten wir ein zweistelliges Gewinnwachstum. Über die letzten zwei Geschäftsjahre konnten wir somit den Reingewinn mehr als verdreifachen. Dies ist das Resultat der konsequenten Umsetzung unserer Initiativen für nachhaltig profitables Wachstum. Die Vontobel-Gruppe ist mit ihren beiden Kernkompetenzen Vermögensverwaltung und Investment Banking gut positioniert, um auch künftig erfolgreich zu sein", kommentierte Herbert J. Scheidt, CEO der Vontobel-Gruppe.

Integriertes Geschäftsmodell als Basis für nachhaltigen Erfolg

Der erwirtschaftete Reingewinn von CHF 256.1 Mio. stellt das beste je ausgewiesene Konzernergebnis der Vontobel-Gruppe dar. Der Betriebsertrag erhöhte sich um 35% auf CHF 840.2 Mio. Wichtigster Ertragspfeiler ist nach wie vor das Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, das um 28% auf CHF 444.7 Mio. stieg. Den stärksten Anstieg um 35% auf CHF 320.3 Mio. verzeichneten dabei die Erträge aus Vermögensverwaltungs- und Fonds-Management. "Insgesamt rund 70% des Ertrags aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft fallen auf die transaktionsunabhängigen Kommissionen aus der Vermögensverwaltung und bilden eine stabile Ertragskomponente", erläuterte CFO Dr. Axel May. Der Ertrag aus dem Zinsengeschäft hat sich primär aufgrund der hohen Erträge aus dem Derivatgeschäft mehr als verdoppelt auf CHF 240.5 Mio. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft stieg nur leicht um 7% auf CHF 149.9 Mio. Dabei wurden die

höheren Erträge aus der Emission und dem Sekundärhandel mit derivativen und strukturierten Produkten durch den Ertragsrückgang im Devisenhandel geschmälert.

Der Geschäftsaufwand nahm um 31% auf CHF 506.4 Mio. zu. Dabei stieg der Personalaufwand um 33% auf CHF 346.6 Mio., während sich der Sachaufwand um 27% auf 159.8 Mio. erhöhte. Diese Kostenentwicklung ist insbesondere auf die verschiedenen Wachstumsinitiativen und Akquisitionen, IT-Investitionen, den um 25% auf rund 1'200 Mitarbeitende erhöhten Personalbestand und die aufgrund des erfolgreichen Geschäftsjahr höheren Bonuszahlungen zurückzuführen. Die operative Effizienz konnte mit einer Cost-Income-Ratio von 63.9% (Vorjahr 65.2%) erneut verbessert werden.

The logo for VONTOBEL, consisting of the word "VONTOBEL" in white capital letters on a dark blue rectangular background.

Netto-Neugeld-Zufluss von CHF 4.5 Milliarden

Die der Vontobel-Gruppe anvertrauten Vermögen erhöhten sich 2006 um rund 22% auf CHF 108.3 Mrd. (inklusive Custody-Gelder von CHF 37.1 Mrd.). Das betreute Kundenvermögen betrug per Ende 2006 CHF 71.2 Mrd. Dies entspricht einem Zuwachs von rund 24% oder CHF 13.6 Mrd., wovon CHF 4.1 Mrd. auf die erstmalige Konsolidierung des Hedge-Funds-Anbieters Harcourt zurückzuführen sind. Das Netto-Neugeld in Höhe von CHF 4.5 Mrd. (Vorjahr CHF 1.4 Mrd.) steuerte 7.3% zum Wachstum der betreuten Vermögen bei. Davon entfielen CHF 1.1 Mrd. (Vorjahr CHF 0.4 Mrd.) auf das Private Banking. Das Erschliessen des Wachstumsmarktes Ost- und Mitteleuropa sowie die intensiverte aktive Beratung auf den Kernmärkten Schweiz und deutschsprachiges Europa ermöglichten diese Fortschritte. Das Geschäftsfeld Asset Management & Investment Funds verzeichnete einen Netto-Neugeld-Zufluss in Höhe von CHF 3.8 Mrd. Während der institutionelle Mandatsbereich einen Zufluss von CHF 2.5 Mrd. verbuchen konnte, wurden im Fondsbereich CHF 1.3 Mrd. akquiriert. Das Investment Banking verzeichnete einen Abfluss von CHF 0.4 Mrd. Die günstigen Märkte wurden für eine sehr gute Anlageperformance genutzt, die zu einer Erhöhung der Kundenvermögen um CHF 5 Mrd. bzw. über 8% führte. "Die deutliche Steigerung des Neugeldzuflusses ist ein klares Indiz, dass Vontobel eine der gesuchten Adressen für aktive Vermögensverwaltung ist. Dieses Momentum wollen wir beibehalten und unsere Produktpalette gezielt und den Kundenbedürfnissen entsprechend stärken", führte CEO Herbert J. Scheidt aus.

Hohe Eigenkapitalrendite und Erhöhung der Dividende um 25%

Die Eigenkapitalrendite konnte von 16.2% auf 21.6% weiter verbessert werden. Mit einem Eigenkapital von CHF 1.3 Mrd. ist die Vontobel-Gruppe hervorragend kapitalisiert und bietet ein Höchstmass an Sicherheit und Solidität. Dies spiegelt sich auch in der BIZ-Tier-1-Kapitalquote von 22.9%, welche die regulatorischen Anforderungen erneut um ein Vielfaches übertraf. Angesichts der deutlichen Steigerung des Resultates wird der Verwaltungsrat der Generalversammlung der Vontobel Holding AG eine Dividende von CHF 2.- vorschlagen. Die erneute Erhöhung der Dividende um 25% unterstreicht die Zuversicht in die Zukunft der Gruppe und das Bekenntnis zu einer aktionärsfreundlichen Dividenden-Politik.

Markante Gewinnsteigerung von 68% im Investment Banking

Das Investment Banking erwirtschaftete einen um 68% höheren Gewinn vor Steuern von CHF 194.6 Mio. Der Betriebsertrag nahm um 54% auf CHF 394.8 Mio. zu, während sich der Geschäftsaufwand um 43% auf CHF 196.9 Mio. erhöhte. Dieses bemerkenswerte Resultat ist primär auf die nach wie vor steigende Nachfrage nach Derivaten und die erfolgreiche Markterschliessung in Deutschland zurückzuführen. Die Vontobel-Gruppe behauptete trotz stetig

intensiverer Konkurrenz ihre führende Position bei den kotierten Derivaten. Zum Kostenanstieg führten die volumenbedingt wachsenden Abwicklungskosten und höhere erfolgsabhängige Bonuszahlungen.

Mit der Übernahme und schnellen Integration der Brokerage- und Corporate-Finance-Aktivitäten von Lombard Odier Darier Hentsch etabliert sich Vontobel als führende Marktkraft im schweizerischen Investment Banking und erreicht dadurch eine breitere Abstützung der Erträge. Die verstärkten Brokerage- und Corporate-Finance-Aktivitäten werden 2007 ihre volle Ertragskraft entwickeln. Die international anerkannte Kompetenz im Research für Schweizer Aktien – ausgezeichnet mit dem Institutional Investor Award 2007 – bietet dazu eine vielversprechende Ausgangslage.

The logo for Vontobel, consisting of a dark blue vertical bar on the left and the word "VONTOBEL" in white, uppercase letters on a lighter blue background to the right.

Neugeldzuflüsse aus Wachstums- und Kernmärkten im Private Banking

Im Private Banking resultierte ein im Vorjahresvergleich um 12% höherer Gewinn vor Steuern von CHF 73.9 Mio. Die höheren Kundenvermögen sowie rege Kundenaktivitäten führten zu einem Ertragswachstum von 17% auf CHF 234.7 Mio. Der Geschäftsaufwand stieg um 21% auf CHF 158.4 Mio. Die betreuten Kundenvermögen erhöhten sich dank starken Neugeldzuflüssen (CHF 1.1 Mrd.) und guter Markt- und Anlageperformance (CHF 2.3 Mrd.) um 15.2% auf CHF 26.1 Mrd. Das Neugeld konnte vor allem im Wachstumsmarkt Ost- und Mitteleuropa, aber auch in der Schweiz und Deutschland akquiriert werden. Insgesamt profitierten die Kunden vom intensivierten und aktiveren Betreuungsansatz.

Anstieg der Kundenvermögen um 36% im Asset Management & Investment Funds

Das Geschäftsfeld Asset Management & Investment Funds erzielte mit CHF 71.1 Mio. ein um 24% verbessertes Ergebnis. Die Zunahme des Betriebsertrages um 45% auf CHF 228.4 Mio. beruht auf einem höheren Anlagevolumen und der erstmaligen Konsolidierung von Harcourt. Der Geschäftsaufwand stieg um 49% auf CHF 147.1 Mio. Bei den betreuten Kundenvermögen resultierte ein deutlicher Anstieg von 36% auf CHF 39.8 Mrd. Zum Neugeld in Höhe von CHF 3.8 Mrd. trugen das internationale Mandatsgeschäft CHF 2.5 Mrd. bei und das Fondsgeschäft CHF 1.3 Mrd. Dank der Markt- und Anlageperformance erhöhten sich die Kundenvermögen um CHF 2.6 Mrd. (8.1%).

Vontobel-Gruppe einzigartig positioniert und breit aufgestellt

Die Vontobel-Gruppe hat sich 2006 als innovativer und international aktiver Vermögensmanager im Schweizer Privatbanken-Umfeld profiliert. Sie verfolgt die auf profitables Wachstum ausgerichtete Unternehmensstrategie systematisch weiter. Vontobel ist die einzige unabhängige, börsenkotierte Schweizer Privatbank. Das starke und stabile Familienaktionariat stellt die nachhaltige Unabhängigkeit und die langfristige Ausrichtung der Gruppe sicher. "Wir sind zuversichtlich, dass wir unsere Wachstumsziele realisieren werden. Entsprechend führen wir unsere Investitionen gezielt weiter und wollen neben Ost- und Mitteleuropa künftig auch verstärkt in Spanien wachsen. Die Marke Vontobel verfügt über die notwendige Strahlkraft, um neue Kunden sowie erfahrene, leistungsbereite Mitarbeiter anzuziehen. Wir sind mit unseren drei Geschäftsfeldern breit aufgestellt, um allfällige Ertragsschwankungen in einzelnen Bereichen gut abfedern zu können. Gleichzeitig konzentrieren wir uns innerhalb der Geschäftsfelder auf unsere Stärken und Spezialitäten", fasste Herbert J. Scheidt die Stärken von Vontobel zusammen. Die Vontobel-Gruppe geht weiterhin von einem grundsätzlich positiven Marktumfeld aus, wobei

jedoch mit grösseren Volatilitäten an den Finanzmärkten zu rechnen ist. Das integrierte Geschäftsmodell wird es Vontobel auch in Zukunft ermöglichen, günstige Geschäftsbedingungen optimal zu nutzen, wie der Start ins neue Geschäftsjahr verdeutlicht.

Vontobel-Gruppe

Die 1924 gegründete Vontobel-Gruppe ist eine international ausgerichtete Schweizer Privatbank mit Hauptsitz in Zürich. Sie ist spezialisiert auf das Vermögensmanagement anspruchsvoller privater und institutioneller Kunden sowie Partner und ist in den Geschäftsfeldern Private Banking, Investment Banking und Asset Management & Investment Funds tätig. Sie beschäftigt weltweit rund 1'200 Mitarbeitende. Die Vontobel Namenaktien (VONN) sind in der Schweiz an der SWX Swiss Exchange kotiert. Die Familien Vontobel und die gemeinnützige Vontobel-Stiftung besitzen die Aktien- und Stimmenmehrheit.

Die Unterlagen zum Geschäftsabschluss 2006 (Präsentation, Medienmitteilung, Geschäftsbericht) sind ab 07.00 Uhr unter www.vontobel.com/ir verfügbar.

Kontakte:

Media Relations:	Jürg Stähelin	+41 (0)58 283 72 24
Investor Relations:	Susanne Borer	+41 (0)58 283 73 29

Präsentation der Jahreszahlen 2006 der Vontobel-Gruppe:

Medienkonferenz: 15. März 2007, 9.30h CET, Vontobel-Gruppe, Dreikönigstr. 37, Zürich

Analystenkonferenz: 15. März 2007, 11.30h CET, Vontobel-Gruppe, Dreikönigstr. 37, Zürich

Redner: Herbert J. Scheidt, CEO Vontobel-Gruppe
Dr. Axel May, CFO Vontobel-Gruppe



Konsolidierte Erfolgsrechnung

	31-12-06 Mio. CHF	31-12-05 Mio. CHF	Veränderung zu 31-12-05 Mio. CHF in %	
Zinsertrag	268.4	138.2	130.2	94
Zinsaufwand	27.9	18.9	9.0	48
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	240.5	119.3	121.2	102
Kommissionsertrag	548.8	438.5	110.3	25
Kommissionsaufwand	104.1	92.4	11.7	13
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	444.7	346.1	98.6	28
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	149.9	140.2	9.7	7
Übriger Erfolg	5.1	18.8	(13.7)	(73)
Total Betriebsertrag	840.2	624.4	215.8	35
Personalaufwand	346.6	260.4	86.2	33
Sachaufwand	159.8	125.5	34.3	27
Geschäftsaufwand	506.4	385.9	120.5	31
Bruttogewinn	333.8	238.5	95.3	40
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	30.9	21.1	9.8	46
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	1.4	3.5	(2.1)	(60)
Ergebnis vor Steuern	301.5	213.9	87.6	41
Steuern	42.0	30.7	11.3	37
Konzernergebnis	259.5	183.2	76.3	42
davon den Minderheitsanteilen zurechenbar	3.4	0.0	3.4	
davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar	256.1	183.2	72.9	40

Informationen zur Aktie

Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF) ¹	4.00	2.86	1.14	40
Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF) ¹	3.95	2.85	1.10	39

¹ Basis: gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien

Konsolidierte Bilanz

Aktiven

	31-12-06 Mio. CHF	31-12-05 Mio. CHF	Veränderung zu 31-12-05 Mio. CHF in %	
Flüssige Mittel	137.3	361.1	(223.8)	(62)
Forderungen aus Geldmarktpapieren	15.9	15.2	0.7	5
Forderungen gegenüber Banken	1'682.0	2'236.1	(554.1)	(25)
Barhinterlagen für Reverse-Repurchase-Geschäfte	0.0	215.0	(215.0)	(100)
Handelsbestände	3'152.8	2'026.9	1'125.9	56
Positive Wiederbeschaffungswerte	648.5	391.5	257.0	66
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	6'838.6	3'866.7	2'971.9	77
Ausgeliehene oder als Sicherheit gelieferte Wertschriften	571.0	118.2	452.8	383
Forderungen gegenüber Kunden	692.0	450.6	241.4	54
Rechnungsabgrenzungen	139.3	85.0	54.3	64
Finanzanlagen	730.2	823.9	(93.7)	(11)
Assoziierte Gesellschaften	2.2	0.2	2.0	
Sachanlagen	45.8	44.4	1.4	3
Goodwill und andere immaterielle Werte	210.6	72.1	138.5	192
Laufende Steuerforderungen	17.9	8.4	9.5	113
Latente Steuerforderungen	18.9	2.5	16.4	656
Sonstige Aktiven	49.0	23.8	25.2	106
Total Aktiven	14'952.0	10'741.6	4'210.4	39
Total nachrangige Forderungen	3.7	1.0	2.7	270

Passiven

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren	2.0	0.5	1.5	300
Verpflichtungen gegenüber Banken	660.7	343.9	316.8	92
Barhinterlagen für Repurchase-Geschäfte	859.8	14.6	845.2	
Verpflichtungen aus Handelsbeständen	1'836.1	1'716.9	119.2	7
Negative Wiederbeschaffungswerte	718.7	408.8	309.9	76
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	7'170.0	4'706.9	2'463.1	52
Verpflichtungen gegenüber Kunden	1'785.6	1'982.9	(197.3)	(10)
Rechnungsabgrenzungen	324.3	184.4	139.9	76
Anleihen	5.4	96.7	(91.3)	(94)
Laufende Steuerverpflichtungen	25.6	15.3	10.3	67
Latente Steuerverpflichtungen	56.3	31.8	24.5	77
Rückstellungen	13.3	13.3	0.0	0
Verpflichtung zum Kauf von Minderheitsanteilen	135.0	0.0	135.0	
Sonstige Passiven	44.0	26.2	17.8	68
Total Fremdkapital	13'636.8	9'542.2	4'094.6	43
Aktienkapital	65.0	65.0	0.0	0
Kapitalreserven	289.1	252.1	37.0	15
Nicht realisierte Gewinne/(Verluste) auf Finanzinstrumenten	68.1	31.9	36.2	113
Umrechnungsdifferenzen	1.0	(1.6)	2.6	
Gewinnreserven	1'038.8	886.0	152.8	17
Als Verpflichtung zum Kauf von Minderheitsanteilen klassiertes Eigenkapital	(119.6)	0.0	(119.6)	
Eigene Aktien	(55.4)	(34.0)	(21.4)	
Eigene Mittel der Aktionäre der Vontobel Holding AG	1'287.0	1'199.4	87.6	7
Minderheitsanteile	28.2	0.0	28.2	
Total Eigenkapital	1'315.2	1'199.4	115.8	10
Total Passiven	14'952.0	10'741.6	4'210.4	39

Segmentberichterstattung

Ergebnisse nach Geschäftsfeldern	Private	Investment	Asset	Corporate	Total
	Banking	Banking	Management	Center	Gruppe
	Mio. CHF	Mio. CHF	& Investment Funds Mio. CHF	Mio. CHF	Mio. CHF
31-12-06					
Betriebsertrag	234.7	394.8	228.4	(17.7)	840.2
Geschäftsaufwand	158.4	196.9	147.1	4.0	506.4
Bruttogewinn	76.3	197.9	81.3	(21.7)	333.8
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	2.6	7.5	9.2	11.6	30.9
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	(0.2)	(4.2)	1.0	4.8	1.4
Segmentergebnis vor Steuern	73.9	194.6	71.1	(38.1)	301.5
Steuern					42.0
Konzernergebnis					259.5
davon Minderheitsanteile					3.4
Zusätzliche Informationen					
Segment-Aktiven	595.3	12'626.7	308.7	1'421.3	14'952.0
Segment-Verbindlichkeiten	1'215.0	11'400.3	387.5	634.0	13'636.8
Alloziertes Eigenkapital gemäss BIZ ^{1,2}	78.5	296.2	103.7	82.6	561.0
Verwaltete Vermögen (Mrd. CHF) ³	26.1	5.7	39.8	(0.4)	71.2
Netto-Neugeld (Mrd. CHF)	1.1	(0.4)	3.8	n.a.	4.5
Custody-Vermögen (Mrd. CHF)		37.1			37.1
Investitionen	0.5	0.0	3.1	50.2	53.8
Personalbestand auf Vollzeitbasis	231.8	215.5	281.4	421.8	1'150.5
Zurechenbare Ressourcen-Kapazitäten ⁴	149.1	135.8	32.6	(317.5)	0.0

Die Verrechnung von Kosten und Erträgen zwischen den Geschäftsfeldern geschieht auf der Grundlage von Vereinbarungen, wie sie auch zwischen unabhängigen Drittparteien zustande kommen würden («at arm's length»). Die Vereinbarungen werden den wirtschaftlichen Gegebenheiten folgend periodisch neu ausgehandelt.

- 1 Gemäss den Richtlinien des Basler Ausschusses für Bankenaufsicht
- 2 Die Allokation der Eigenmittelanforderungen gemäss BIZ-Standards auf die Segmente basiert grundsätzlich auf dem Verursacherprinzip. Bei den Anforderungen für Kreditrisiken aus Bilanzaktiven erfolgt die Allokation nach analogen Regeln wie bei den publizierten Segment-Aktiven. Der vorgeschriebene Abzug vom Kernkapital für immaterielle Werte in der Höhe von CHF 165.2 Mio. ist in den obigen Zahlen den Segmenten Private Banking, Asset Management & Investment Funds sowie Corporate Center aufaddiert worden. Der vorgeschriebene Abzug vom Kernkapital für eigene Aktien in der Höhe von CHF 61.2 Mio. ist in den obigen Zahlen nicht enthalten
- 3 Berechnung gemäss Tabelle Q der von der Eidgenössischen Bankenkommision erlassenen Richtlinien zu den Rechnungslegungsvorschriften (RRV-EBK) und den internen Richtlinien der Vontobel-Gruppe
- 4 Entsprechend dem Verrechnungspreissystem, auf Vollzeitbasis